

Verarbeitungsanleitung - BTT-EVM

Epoxidharz-Elektrovergussmasse

Lieferumfang

- Gebinde mit Harzkomponente
- Gebinde mit Härterkomponente

Beachten Sie bitte, dass Sie, unabhängig der bestellten Menge, die beiden Komponenten immer im Gewichtsverhältnis **2 Teile Harzkomponente** und **1 Teil Härterkomponente** geliefert bekommen.

Benötigte Werkzeuge

- Neutrale Behälter zum Vermengen der Elektrovergussmasse
- Geeigneter Quirl oder einen Rührstab

Schritt für Schritt Anleitung (BTT-EVM)

1. Nehmen Sie sich ein geeignetes und ausreichend großes Gefäß.
2. Geben Sie die Stammkomponente, sowie Härterkomponente zusammen in diesen Behälter. Beachten Sie dabei bitte das Mischungsverhältnis.
3. Nun vermengen Sie die beiden Komponenten sorgfältig für 2-3 Minuten mit einem Rührquirl oder Rührstab. Achten Sie darauf, die Elektrovergussmasse wirklich ordentlich zu vermengen, da diese sonst ungleichmäßig oder gar nicht aushärtet.
4. Geben Sie nun die Elektrovergussmasse in die Verteilerdose oder einer anderen gewünschten Stelle.

Eckdaten

- Verarbeitungszeit: 20 Minuten bei 20°C (Temperaturabhängig)
- Endfestigkeit nach 12h Aushärtung: fest (IP68)
- Verarbeitungstemperatur: 10° bis 30°
- Isolationswiderstand bei 1000V nach Verguss: > 7,1MΩ
- Isolationswiderstand bei 1000V nach Aushärtung: >9999 MΩ

Für eine 80x80mm leere Abzweigdose komplett zu vergießen wird ca. 200g farbige oder Transparente Elektro- Vergussmasse benötigt!

Folgendes sollte nicht getan werden

- Verarbeitung bei einer Temperatur < 6°C
- Verarbeitung bei einer Temperatur > 25°C
- Anmischung von einer Zeitspanne < 2 Minuten
- Anmischung von einer Zeitspanne > 4 Minuten
- Anmischung von mehr Material, als in der angegebenen Verarbeitungszeit verarbeitet werden kann
- Anmischung in einem Behälter mit zu kleinem Volumen. Das Material muss während der Anmischung flach stehen
- Anmischung in einem Behälter, der wärmeleitend ist (z.B. Metalle) (Epoxidharz)

Allgemeine Angaben	
Gewicht Komponente A	2 Einheiten
Gewicht Komponente B (Härter)	1 Einheit
Lieferumfang	1 Gebinde Stammkomponente A 1 Gebinde Härterkomponente B
Mischungsverhältnis	66% Stammkomponente : 33% Härterkomponente B
Mindest Härtings- bzw. Objekttemperatur	6°C
max. Verarbeitungs- bzw. Objekttemperatur	30°C
Hafffestigkeit am Beton	größer als die Zugfestigkeit des Betons

Verarbeitungszeit			
+6°C	+10°C	+20°C	+30°C
ca. 60 Minuten	ca. 45 Minuten	ca. 30 Minuten	ca. 15 Minuten
Begehr nach			
+6°C	+10°C	+20°C	+30°C
ca. 30 Stunden	ca. 16 Stunden	10 Stunden	ca. 8 Stunden
Chemisch ausgehärtet nach			
+6°C	+10°C	+20°C	+30°C
ca. 21 Tagen	14 Tagen	10 Tagen	8 Tagen

Harz



Umwelt (GHS09)



Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort Achtung

Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

EPOXIDHARZ (REAKT.PROD.:BIPHENOL-A-EPICHLORHYDRIN MG<=700) ; CAS-Nr. : 25068-38-6 EPOXIDHARZ (REAKT.PROD.:BIPHENOL-F-EPICHLORHYDRIN MG<=700) ; CAS-Nr. : 9003-36-5

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P264 Nach Gebrauch verunreinigte Körperteile gründlich waschen
P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P333/313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337/313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501 Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Beseitigung zuführen.

Härter



Ätzwirkung (GHS05)



Ausrufezeichen (GHS07)



Umwelt (GHS09)

Signalwort Achtung

Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6
3-AMINOMETHYL-3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMIN; CAS-Nr.: 2855-13-2 PHENOL, METHYLSTYROLISIERT ; CAS-Nr. : 68512-30-1
SALICYLSÄURE ; CAS-Nr. : 69-72-7

Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
P333/313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337/313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P305/351/338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P302/352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P501 Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Beseitigung zuführen.